

Hinweise zur Pflege von Möbelstoffen:

Wie alle Materialien des täglichen Gebrauchs bedürfen auch Möbelstoffe einer regelmäßigen Pflege, da sie der ständigen Staub- und Kontaktverschmutzung unterliegen. Ganz allgemein sollte man Verschmutzungen nicht zu intensiv werden lassen, um die Reinigungsmaßnahmen nicht zu erschweren und die Haltbarkeit zu verlängern. Die richtige Pflege und Reinigung erhalten den Gebrauchswert Ihrer Polstermöbel. Bei hellen Farben ist die sichtbare Verschmutzung größer als bei dunklen. Aus diesem Grund sollten hellere Bezüge je nach Intensität der Be-

nutzung in kürzeren, regelmäßigen Abständen einer Reinigung unterzogen werden, z.B. durch Absaugen mit aufgesetzter Polsterbürste. Grundsätzlich sollte die Fleckentfernung die Arbeit des Polsterreinigers sein. Möchten Sie es dennoch selbst versuchen, sollten Sie zunächst an einer verdeckten Stelle eine Probe durchführen. Vorsicht: Durch Reiben kann sich die Oberfläche des Stoffes verändern. Feuchte Flecken sollten Sie mit saugfähigem Tuch oder Papier abtupfen.

		Regelmässige Pflege			Zwischenreinigung		
Bezug	Faserstoff	Behandlungsart			Behandlungsart		
		Bürsten	Saugen	Abreiben	Trockenshampoo	Flüssigshampoo	Hinweise
Flachgewebe	Baumwolle, Leinen, Wolle, Seide Viskose/Modal, Plyacryl, Modacryl, Polyamid, Polyester	Mit weicher Bürste (z.B. Kleiderbürste) abbürsten	Mit glatter Polsterdüse (ohne Borsten) absaugen	Mit feuchtem Leder (leichtem Druck) abreiben	Nicht behandeln. Auf wasserfeuchten, ausgedrückten Schwamm aufsprühen und einreiben.	-	Verschmutztes Möbelteil ganzflächig behandeln.

Fleckenentfernung			
Wasserlösliche Flecken		Wasserlösliche Flecken	
Fleckenart, z.B.	Mittel und Methode	Fleckenart, z.B.	Mittel und Methode
Blut, Ei, Kot, Urin	Mit kaltem Wasser, evt. mit Lösung aus Shampoo und Wasser nachbehandeln. Kein heißes Wasser verwenden, da Eigelb gerinnt.	Bohnerwachs, Butter, Farbe (Lack), Fett, Harz, Kohle, Kopierstift, Lack, Öl, Schuhcreme (Ölware), Teer	Mit Lösungsmitteln, wie Waschbenzin, Spiritus oder handelsüblichen Fleckenwassern behandeln.
Erbrochenes, Kaffee mit Milch, Kakao, Kopierstift, Kugelschreiber, Lippenstift, Mayonnaise, Milch, Parfüm, Ruß, Sahne, Schuhcreme, Soßen, Suppen, Tinte	Mit lauwarmer Lösung aus Shampoo und Wasser behandeln. Ist der Fleck damit nicht zu beseitigen, so kann nach dem Trocknen mit Spiritus bzw. Waschbenzin oder Fleckenentferner (z.B. SAPUR) nachbehandelt werden.	Kerzenwachs	Nicht mit Bügeleisen arbeiten! Soweit wie möglich zerbröckeln und a) vorsichtig abheben, bei Velour besteht Gefahr der Oberflächenbeschädigung. b) mit Waschbenzin u.U. mehrmals nachbehandeln
		Kaugummi, Knetgummi	Den Fachmann befragen.
Bier, Cola-Getränke, Fruchtsaft, Kaffee, Limonade, Spirituosen, Tee	Nicht eintrocknen lassen, sofort mit lauwarmer Lösung aus Shampoo und Wasser behandeln.	Galtertes Blut, Rost	Weißes Tuch mit Zitronensäurelösung (1 gestrichener Eßlöffel auf 100 ml kaltes Wasser) anfeuchten und damit auftragen. Fleck vom Rand zur Mitte hin aufnehmen (nicht bei Baumwolle, Leinen, Viskose).